

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843

12.7.1843 (No. 189)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 189. Mittwoch den 12. Juli 1843.

Bekanntmachungen.

Nro. 1224. Man bringt hiemit zur öffentlichen Kenntniß, daß mit dem täglich um 2 Uhr abgehenden Stuttgarter Eilwagen nunmehr auch eine unmittelbare Verbindung zwischen Pforzheim und Wildbad eingerichtet ist. Die des Nachmittags um 2 Uhr von hier abgehenden Reisenden treffen Abends um 9 Uhr in Wildbad, und die von Wildbad des Nachmittags um 2 Uhr zurückkehrenden Abends gegen 10 Uhr hier ein. Mit diesem Eilwagencurs wird auch die Briefpost befördert.

Karlsruhe den 10. Juli 1843.

Großherzogliches Oberpostamt.
v. Kleudgen.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen hiemit aufgefordert:

An Adelman in Mannheim. — An Schloffer in Mannheim. — An Stahl in Heidelberg. — An Geisendörfer in Baden. — An Becker in Baden. — An De Caploe in Baden. — An Wolter in Berlin. — An Knäbel in Dietenbach. — An Hauck in Pforzheim. — An Wester in Pforzheim. — An das Schultheißenamt in Enzberg. — An Müller in Neustadt an d. S. — An Bernhard in Kusel. — An Schön in Speier. — An Hartmann in Freiburg. — An Siffelbrecht in Freiburg. — An den Bürgermeister in Massch. — An Merkle in Nachen. — An Baier in Diedelsheim. — An Raster in Wien. — An Baier in Mösbach. — An Puse in Altenau. — An Maier in Frök. — An Neureiter in Lohrbach. — An Jung in Bruchsal. — An Hoffmann in Säckingen. — An Hartmann in Heiligenkreuzsteinach. — An Amann in Weildorf. — An Dambacher in Neffershausen. — An Großmann in Stuttgart. — An Pillmann in Kehl. — An Thum in Marktelfingen. — An Bergmann & Comp. in Riffingen. — An Schwaben in Sinsheim. — An Vogt in Emmendingen. — An Langenbuch in Müllheim. — An Fretter in Jägersburg. — An Köppler in Nidda. — An Hölzlin in Offenbach. — An Gromelstorf in Wandsbeck. — An Lötter in Altenburg. — An Dietrich in Uchern. — An Wileth in Pforzheim. — An Weißfelder in Wiesloch. — An das Bürgermeisteramt in Leimen. — An den Stadtschultheißen in Kirchheim unt. Teck. — An Henn in Wertheim. — An Knäpple in Wimpfen. — An Klump in Mainz. — An Dr. Mäs in Frankfurt. — An Kaufmann in Groß-Gerau. — An Oswald in Grünwinkel. — An Lyon Seeligmann in Karlsruhe. — An Dölling in Karlsruhe. — An Nobel in Karlsruhe. — An Geisendörfer und Chaudouet in Karlsruhe.

Karlsruhe den 10. Juli 1843.

Großherzogliches Oberpostamt.
v. Kleudgen.

Auf der Großh. badischen Eisenbahn wurden im verfloßenen Monat Juni 104,424 Personen befördert.

Die Einnahme betrug:

an Personentaxen	39,036 fl. 6 fr.
an Unterwegs erhobenen Fahrtaxen	52 fl. 28 fr.
an Uebergewichtstaxen	607 fl. 29 fr.
an Garantietaxen	—
an Equipagentransporttaxen	745 fl. 15 fr.
an Viehtransporttaxen	463 fl. 43 fr.
an Güter-Transporttaxen	105 fl. 37 fr.
Summa	41,010 fl. 38 fr.

Karlsruhe den 10. Juli 1843.

Controllbureau der Direction der Großh. Posten und Eisenbahnen.

Chavoën.

Erste Privatsterbekasse-Gesellschaft.

Mittwoch den 19. Juli d. J. Nachmittags 4 Uhr wird wegen der Wahl des Ausschusses (im Local der Gesellschaft Eintracht) Generalversammlung gehalten.

Karlsruhe den 10. Juli 1843.

Der Vorstand:

Müller.

Der Secretär:

Eisen.

Der Kassier:

Vorholz.

Bekanntmachungen.

(1) [Accordbegebung] Nach hohem Erlaß Großh. Hofdomains-Intendantz vom 8. d. M. Nro. 812. soll die Zimmer- und Schmiede-Arbeit für Unterhaltung der Pferdebestände im Großh. Marstall dahier auf weitere 3½ Jahre in Accord gegeben werden.

Man hat die deßfallige Absteichs-Versteigerung auf Montag den 17. Juli Vormittags 10 Uhr anberaunt, wozu die Lusttragende Zimmer- u. Schmiedemeister hiemit eingeladen werden.

Karlsruhe den 10. Juli 1843.

Großh. Hofbau-Amt.
E. Kuenzle.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Das der Kostgeber Joseph Ratz Wittwe und ihren Kindern gemeinschaftlich zusehende Wohnhaus in der Waldhornstraße Nro. 36. wird

Samstag den 15. Juli Morgens 10 Uhr auf dem Geschäftszimmer des Assistenten Pfeiffer, (wohnhaft bei Caffetier Kappler in der Kreuzstraße) einer zweiten Versteigerung ausgesetzt und der Zuschlag erteilt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 28. Juli 1843.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vdt. Pfeiffer.

(1) [Hausversteigerung.] Freitag den 28. Juli d. J. Nachmittags 3 Uhr wird auf dem Geschäftszimmer des Notars Merk auf Antrag der Erben, die zur Verlassenschaft der Ehefrau des Poffamentiers Dehler, Christiana geb. Schuhmacher, gehörige Behausung mit Hintergebäude und Garten Nro. 14. in der Akademiestraße dahier, eins. Mundloch Ludwig andf. Professor Gerstner, öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 10. Juli 1843.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vdt. Claus.

(2) [Hausversteigerung.] Nächsten Donnerstag den 13. d. M. Nachmittags 4 Uhr läßt Frau Kanzleirath Wolf Wittwe ihr zweistöckiges Wohnhaus in der Kronenstraße Nro. 30. in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Schloßstraße Nro. 30.) wiederholt einer öffentlichen Versteigerung aussetzen, da der erste Versteigerungsversuch kein Resultat geliefert hat. Der definitive Zuschlag erfolgt sogleich, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Karlsruhe den 7. Juli 1843.

Districts-Notar Rinkef.

(3) [Fahrrisversteigerung.] Aus dem Nachlaß der Frau Ministerialrath Schachleiter Wittwe werden in deren Wohnung, Herrenstraße Nro. 40., Donnerstag den 13. d. M. und den folgenden Tag von Vormittags 9 Uhr an, nachbezeichnete Gegenstände öffentlich versteigert werden, als: Gold- und Silbergeräthe, Frauenkleider, Leibweißzeug, Bettung, Schreinwerk, worunter ein Canapee mit 6 Stühlen, drei nußbaumene Kommode, ein Chiffonier, 2 nußbaumene Bettladen, zwei solche Nachttische, 1 nußbaumener Schreibpult, vier Tische und 2 Schränke, Küchengefähr aller Art, Glaswaaren und Porze-

lan, etwas Wehn in Flaschen, 1½ Maß gespaltenes buchenes Holz, sodann verschiedene andere Gegenstände, namentlich 2 Spiegel mit vergoldeter Rahme und eine Stockuhr.

Karlsruhe den 5. Juli 1843.

Rid a, Notar.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Herrenstraße Nro. 23. ist im untern Stock, auf den katholischen Kirchenplatz gehend, ein großes möbliertes Zimmer auf den 1. August zu vermieten.

Im innern Zirkel Nro. 28. ist im Hintergebäude zu ebener Erde ein Logis, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller nebst Holzremise zu vermieten, sogleich oder auf den 23. Juli zu beziehen.

In der langen Straße Nro. 57. ist ein Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz wegen Wegzug von hier auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Akademiestraße Nro. 25. ist im zweiten Stock ein großes möbliertes Zimmer auf die Straße gehend, und ein kleineres im Seitengebäude, auf den 1. August zu vermieten, auf Verlangen könnte auch Kost dazu verabreicht werden.

In der Zähringerstraße Nro. 6. ist eine Wohnung von 8 Zimmern zu vermieten, und kann solches auch in zwei Abtheilungen abgegeben und auf den 23. Juli oder 23. Oktober d. J. bezogen werden.

In der Amalienstraße Nro. 41. sind mehrere Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten, und können bis den 1. August oder später bezogen werden.

Auf den 23. Oktober ist in der Zähringerstraße Nro. 30. eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, eine Kammer, Küche, Speisekammer, Keller, Holzstall und Theil am Waschhaus zu vermieten.

In Nro. 33. der neuen Herrenstraße im dritten Stock sind auf den 1. August zwei schön möblierte Zimmer zu vermieten; daselbst ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer an ein honettes Frauenzimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

In der Spitalstraße Nro. 65. ist im 2. Stock ein Logis auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und den übrigen Bequemlichkeiten.

Spitalstraße Nro. 55. ist ein Zimmer mit einem Cabinet für ein solides Frauenzimmer oder Herrn, mit oder ohne Möbel, auf den 1. August zu beziehen.

In der neuen Hirschstraße Nro. 32. ist ein tapezirtes Mansardenzimmer sogleich oder auf den 1. August mit Bett und Möbel zu vermieten.

In der neuen Thorstraße Nro. 6. ist auf den 1. August im untern Stock ein Zimmer zu vermieten.

In der langen Straße Nro. 63. der polytechnischen Schule gegenüber, ist der obere Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher und Holzstall.

In Nro. 58. der neuen Herrenstraße im dritten Stock ist ein Logis mit 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Im Hinterhaus ist ein Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Ein großes schön möblirtes Wohn- und Schlafzimmer, ist einzeln oder zusammen an einen soliden angestellten Herrn zu vermieten. Adlerstraße No. 36.

In der Zähringerstraße No. 39. ist im Seitengebäude ein kleines Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Speicher, Holzremis, Theil am Waschhaus, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Bei R. Staub, Friseur, Zähringerstraße Nr. 57. ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfahren.

Zähringerstraße No. 58. ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße, nebst Zugehör auf den 23. Juli zu beziehen, und täglich im Hause einzusehen. Dabei ist ein noch wenig gebrauchter Schienen- und ein neuer Caffeeherd, welche an die Mieter oder an sonstige Liebhaber veräußert werden.

Erbprinzenstraße No. 20. im Hintergebäude ist ein kleines Logis zu vermieten, in zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzraum auf den 23ten Oktober zu beziehen; auch ist daselbst ein schönes möblirtes Zimmer, an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer, wozu auch Kost gegeben werden könnte, auf den 1. August zu vergeben, im untern Stock im Vorderhaus zu erfragen.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Anfrage.] Eine Obligation einer Hypothek von 2000 fl. à 4½ pCt. auf ein hiesiges Haus, wünscht man zu cediren. Wer erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Gesuch.] Ein solides Kaufmädchen wird gesucht, und ist das Nähere zu erfahren kleine Herrenstraße No. 5. eine Treppe hoch.

(1) [Stellegesuch.] Ein gewandter Kellner der mit guten Zeugnissen versehen ist sucht eine Stelle. Näheres ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen das schön nähen und stricken kann, und mit Kindern gut umzugehen weiß, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten, und kann sogleich eintreten. Näheres bei Herrn Bierbrauer Bischoff, Herrenstraße No. 10.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches im Garten schaffen, kochen, putzen, waschen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfahren in der alten Herrenstraße No. 16. im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von gesetztem Alter, die gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten ganz gut erfahren ist, auch sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfahren in der langen Straße No. 38. im zweiten Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein neues Sopha und 6 gepolsterte Stühle, elegant gearbeitet, von Nußbaum-Holz, sind aus freier Hand zu verkaufen. Zähringerstraße No. 41.

Privat-Bekanntmachungen.

CONDITOR FELLMETH.

Heute: Vanille, Erdbeer und Zitron - Gefrorenes.

Anzeige.

Unterzeichneter macht den hohen Herrschaften wie dem geehrten Publikum bekannt, daß bei ihm das Ruß- und Schwingmehl zu herabgesetztem Preis abgegeben wird, und jeden Tag neues Kartoffelbrot zu haben ist.

Sensfried, Bäckermeister,
nähe der Münz.



Dampfschiffahrt für den Nieder- und Mittel-Rhein. Düsseldorfer Gesellschaft.

Die Boote fahren:

Täglich zwischen Mannheim und Düsseldorf.

Zweimal täglich zwischen Mainz und Cöln.

Dreimal wöchentlich zwischen Mannheim und Rotterdam in Correspondenz mit der Ankunft und Abfahrt der englischen Dampfboote in Rotterdam.

Abfahrt von Mannheim:

nach Ankunft des ersten Eisenbahnzuges von Karlsruhe und Heidelberg: in einem Tage bis Cöln um 9½ Uhr Morgens.

Jeden Montag direct nach Rotterdam in zwei Tagen, im Anschlusse an das Mittwoch von da nach London abgehende Boot der General Steam Navigation Company.

Nähere Auskunft bei den Agenten,

in Karlsruhe bei J. Stüber.

Zur Bequemlichkeit der respectiven Reisenden werden hier in Karlsruhe bei dem Agenten Billete für alle Stationen ausgestellt.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Henerity, Kfm. mit Gattin von Borberg. Hr. Hoppe, Kfm. v. Solingen. Hr. Schulz, Kfm. von Frankfurt. Madame Kylius mit Familie von Basel. Hr. Hoffmann, Part. von Würzburg. Hr. Schub, Kaplan von Gengenbach. Dlle. Daltzer von München. Hr. Gräfe und Hr. von Rietech, Studenten von Heidelberg. Hr. Schumacher, Candidat von Stebbach. Hr. Kuntze, Kfm. von Freiburg. Hr. Dufoure, Rent. v. Paris. Hr. Gaillard, Rent. daher. Hr. Kthalenbeck, Propr. mit Fam. v. Magdeburg.

Im Deutschen Hof. Hr. Reninger von Kappröbel.

Zur Eisenbahn. Hr. Müller, Kfm. v. Mannheim.

Im Englischen Hof. Hr. Roth, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Braunwald, Pfarrer von Straßburg. Hr. Neumann, Kaufm. von Mannheim. Hr. Evans, Rent. mit Familie und Bed. von London. Fräul. Jones mit Bed. aus England. Dlle. Macleod aus Indien. Hr. Willoghty, Rent. aus England. Hr. Linchant mit Gattin von Straßburg. Hr. Luden, Rent. mit Gattin und Bed. von Amsterdam. Frau von Emitt v. Frankfurt. Hr. Desfling, Rent. daher. Hr. Baron Hölberg, Oberst von Mainz. Hr. Ott, Rent. von Hanau. Hr. Lohse, Kfm. von Barmen. Frau Marquise v. Anquifola mit Fam. u. Dienerschaft aus Mailand. Hr. de Lamotte, Rent. von Paris. Hr. v. Hopffgarten, Kammer-Vize-Präsident mit Fam. u. Bed. von Altenburg. Hr. Armbruster v. Wolfach. Hr. Schmidt, Kaufm. v. Chemnitz. Hr. Ott, Rent. v. Hanau. Hr. Uffer, Kfm. von Mannheim. Hr. Ketz, Kfm. von Pforzheim. Hr. Merian, Part. von Basel. Hr. Merian, Constructor v. Hültenstein. Hr. Wab, Rent. mit Gattin v. Frankfurt.

Im Erbrünen. Se. Durchlaucht der Fürst von Hsenburg, General mit Bed. von Darmstadt. Se. Erl. Hr. Graf von Ugarte, f. E. östr. Gesandter mit Dienerschaft von Wien. Se. Excel. Hr. Baron von Kopsberg, General-Lieutenant mit Bed. von Cassel. Hr. Leclerc, Intendant mit Familie von Straßburg. Mad. Schutz mit Familie von Mannheim. Mad. Bell mit Familie daher. Hr. Alphonse, Part. mit Gattin von Straßburg. Hr. Lucas, Kfm. von Hamburg. Hr. Zeiller, Rentier mit Tochter von Bonn. Hr. Flach, Kfm. von Stuttgart. Hr. Behrens, Rent. von Augsburg. Hr. Elben, Oberrechnungsrath mit Familie von Stuttgart. Herr Scheible, Part. daher. Hr. Matony, Part. von Kehl. Hr. van der Crone, Rent. mit Gattin von Beyeruth. Hr. Reaght, Rent. mit Gattin und Bed. aus Irland. Hr. Becht, Propr. mit Gattin von Weidensheim. Herr Baron von Binecke von Heidelberg. Hr. Fischer, General-Consul von Bremen. Frhr. von Boedelberg, Königl. preuß. Gesandter mit Gemahlin und Dienerschaft von Darmstadt. Hr. Schmidt, Regierungsrath von Rastatt. Hr. Bennens, Kfm. von Duisburg. Hr. Lachnit, Kfm. von Köln. Hr. Weyerermann, Rent. mit Gattin u. Bed. von Mittelberg. Hr. van Waret, Rent. mit Familie und Bed. von Amsterdam. Hr. Bähr, Rent. v. Stralsund. Hr. Brees, Part. von Gernsbach. Hr. Siebert, Rentier mit Bed. von Wien. Hr. Krämer, Oberlieutenant von Landau. Hr. Schneider, Doctor mit Gattin daher. Hr. Baron von Rottberg mit Gattin und Bed. von Mosbach. Hr. Inglis, Rent. mit Sohn aus England. Hr. Cor, Rent. v. London. Frhr. von Stetten mit Familie und Bed. von Augsburg.

Im goldenen Adler. Hr. Hög, Kfm. mit Sohn von Zürich. Hr. Häusler, Kaufm. daher.

Im goldenen Hirsch. Dlle. HERN von Neustreyfeldt. Dlle. Wolf und Dlle. Bisfinger von Basel. Hr. Kobler, Mechanikus von Gallen. Hr. Baron v. Pfürdt mit Bed. v. Freiburg. Hr. Langenbach, Gastwirth v. Gernsbach. Hr. Eberle, Fabrikant daher.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Madame Ganucri mit Bed. von Paris. Hr. Brown, Rent. mit Bed. v.

London. Hr. Schubler und Hr. Bürmann, Kaufm. von London. Hr. Brecht, Kfm. von Barmen. Hr. Georgii, Kfm. von Elberfeld. Hr. Krupp, Kaufm. daher. Herr Gareniers, Rent. mit Bed. von Paris. Hr. Amclung, Kfm. von Frankfurt. Fräulein Spengler, Hofchauspielerin mit Begleitung von Darmstadt. Hr. Wacker, Rent. mit Bed. aus England. Mad. Weiß mit Sohn von Colmar. Hr. Gebr. Gaspar, Part. v. Stuttgart. Hr. van Clout, Propr. mit Bed. aus den Niederlanden. Hr. Boos, Rent. von La Gaira.

Im goldenen Ochsen. Hr. Behrens, Notar von Wiesloch. Hr. Mayer, Pfarrverweser von Mannheim. Hr. Marchette, Rent. von Paris. Madame Klaus von Landau. Hr. Schmidt, Kfm. von Heppenheim. Herr Herzog, Kaufm. von Dresden. Hr. Klein, Notar mit Gattin von Gengenbach. Hr. Dracher, Kfm. v. Chalons. Hr. Marchale, Rent. von Liebt. Hr. Sorenslo, Lehrer von Ebinburg. Hr. Schiller, Kfm. von Pikelbach. Hr. Brüchler, Kfm. von Pforzheim. Hr. Lesler und Herr Dorfinger, Bijoutier von Pforzheim.

Im Hof von Holland. Hr. Winberg, Rent. mit Familie und Bed. von Gelle. Hr. Lonioi, Rent. von Rom. Hr. Hauschel, Dekan von Spaichingen. Hr. Braun, Pfarrer von Böblingen. Hr. Graf von Lemars mit Familie und Dienerschaft von Marseilles. Herr Kaufmann, Kfm. von Mannheim. Hr. Duquarone, Kfm. von Lyon.

Im König von England. Hr. Henninger und Hr. Gramlich von Bobbigheim. Hr. Barth von Baden. Hr. Reichert von Hagenbach. Hr. Arnold von Bühl.

Im Pariser Hof. Hr. Savagned, Notar mit Familie und Bed. von Lauterburg. Hr. von Hslein, Hofgerichtsrath von Mannheim. Madame Roth daher. Hr. Hartmann, Propr. v. Hagenbach. Hr. Weißmann, Decanatsverweser von Germerheim.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Baron von Karatoff, Offizier mit Familie von St. Petersburg. Hr. Baron von Korsakoff, Offizier mit Familie daher. Hr. Schmidt mit Familie und Bed. von Antwerpen. Madame Acher mit Tochter von Mannheim. Madame Schwaigler mit Familie daher. Hr. Ales, Secretär daher. Hr. Weiß, Kfm. von Bern. Hr. Keller, Kfm. von Rempten.

Im Ritter. Hr. Brummer, Rechts Candidat von Neekarbischofsheim. Hr. Seither mit Tochter von Deesgerhof. Hr. Rath, Juwelier von Danzig. Hr. Eccert, Fabrikant daher. Hr. Moser, Part. von Straßburg.

Im Admischen Kaiser. Hr. Wittmayer, Propr. mit Familie von Besancon. Hr. Haller, Part. von Dittenau. Hr. Dittweiler, Kfm. von Mainz. Hr. Sommer, Kfm. von Straßburg. Hr. Baron von Minereau, Rent. mit Familie und Bed. von Baden. Hr. Winter, Kfm. von Leipzig. Hr. Heilig, Propr. von Freiburg.

Im Schwanen. Hr. Müller von Rastatt. Herr Billhartz und Hr. Stört daher.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Facht, Lehrer von Grombach. Hr. Rheinhard, Lehrer von Altdorf. Herr Buchs, Part. von Basel.

Im Waldhorn. Hr. Schwalbach von Frankfurt. Hr. Walraf, Kaufm. von Grevenbrach. Hr. Fidler, Mechanikus von Prag. Hr. Schwandhelfer v. Schotterthal. Madame Serwes daher. Hr. Zimmermann von Frankenthal. Hr. Baron v. Rahlbronn von Stuttgart. Frhr. von Schätz daher.

Im Zähringer Hof. Hr. Cappeller, Kfm. von Landau. Hr. Müller, Kfm. von Stuttgart. Hr. Krust, Kfm. von Frankfurt. Hr. Care, Kfm. von Einsheim. Hr. Hubinger, Kfm. von Mannheim. Hr. Kich, Kfm. von Stuttgart. Hr. Keiner, Kfm. von Michelstadt. Hr. Reiser, Kfm. von Köln. Hr. Kraft, Kfm. von Basel.

In Privathäusern.

Bei Hr. Part. Nagel: Fräul. Duperrat v. Mannheim. — Bei Hr. Maler Helmman: Madame Necker von Mannheim. — Bei Hr. Ministerialrath Kirchgässner: Madame Fresenius von Freiburg. — Bei Herrn Resident Steinman: Hr. Roth, Professor von Neustadt.